2020

Berlin, 18. November 2020

3,35 Millionen Euro für die klimagerechte Sanierung des Eichtalparks in Hamburg

Große Freude bei den Freunden des Eichtalparks! FdE wird sein Engagement für eine naturnahe und quartiersbezogene Ausgestaltung des traditionsreichen Parks fortsetzen.

Ayten Özoğuz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon: 030 227 71401
Fax: 030 227 76107

E-Mail: ayten.oezoguz@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 10. November 2020

3,35 Millionen Euro für die klimagerechte Sanierung des Eichtalparks in Hamburg

Die Bundestagsabgeordnete für Hamburg Wandsbek, Ayten Özoğuz (SPD), freut sich über den heutigen Beschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages, den knapp 7,4 Hektar großen Eichtalpark auch zu Corona-Zeiten mit rund 3,35 Millionen Euro zu fördern. Die Mittel werden im Rahmen des Investitionsprogramms zur Anpassung von Park- und Grünflächen an den Klimawandel zur Verfügung gestellt.

„Der Beschluss ist gut für ganz Hamburg. Wir werten mit der Sanierung nicht nur die Lebensqualität in der Nachbarschaft an der Wandse auf, sondern stärken das Klima und schaffen gleichzeitig einen besonderen Ort, an dem wir über die Folgen des Klimawandels verständlich aufklären. Der Beschluss zeigt auch in der Corona-Pandemie klagen andere Prioritäten setzt bereits. Wir packen an und denken auch an den Klimawandel.", so Ayten Özoğuz, die auch Sprecherin der Landesgruppe Hamburg in der SPD-Bundestagsfraktion ist.

Dirk Kienberg, Fachgebietsleiter Dr. Andreas Dressel: „Es ist in Zeiten von Klima- und Corona-Krise ein wichtiges Zeichen, dass der Bund auch in Parkgestaltung und Grünarbeit investiert. Wie bei anderen Projekten wollen wir auch das Handeln Hand in Hand realisieren. Ein großes Dankeschön an die Bundestagsabgeordnete Ayten Özoğuz, die sich erfolgreich für dieses Vorhaben stark gemacht hat!"

Der im 19. Jahrhundert angelegte Eichtalpark ist sichtbares Zeugnis einer städtischen Parkkultur. Als Teil der Gartenkunst Wandse-Gebiet ist einer kühlen ökologischen und klimatischen Wert mit einer Sammlung an alten Eichen und anderen botanischen „Schätzen" im Süden Wandsbeks. Dieser verbindet mehrere Plätze und erstreckt sich von der Außenalster bis zum Rhin Stormarn. Der Park wird heutigen Nutzungsansprüchen nicht mehr gerecht. Die Gehölzbestände sind überaltert sowie dem Klimawandel nicht angepasst, und die Parkanlage zeigt sich teilweise verwahrlost. Mit der Bundesförderung



Pressereaktionen Hamburger Wochenblatt, Wandsbek/Hamburger ABENDBLATT/SPD Hamburg/Hamburger Morgenpost

3,35 Millionen Euro für den Eichtalpark

Die KLIMAGERECHTE SANIERUNG kann beginnen



Auch Ayden Özoguz hat sich erfolgreich für den Park Sasel eingesetzt

Foto: dpa

Presebericht Hamburger Abendblatt, 18.11.20 online

Hamburger Park wird für Klimawandel fit gemacht



Hamburg. Geklagen für den **Hamburger Eichtalpark:** Für 3,35 Millionen Euro soll der Park im Süden Wandsbeks **fit gemacht werden für den Klimawandel.** Das hat der Haushaltsausschuss des Bundestages am Mittwoch beschlossen.

Das 7,4 Hektar große Areal wird auch in Corona-Zeiten saniert und aufgehübscht. Die Mittel stammen aus dem Investitionsprogramm zur Anpassung von Park- und Grünflächen an den Klimawandel.


Pressemeldung SPD- Wandsbek 18.11.2020

SPD Wandsbek @spdwandsbek · 18. Nov.

Unsere #Wandsbeker Bundestagsabgeordnete Aydan @ozoguz freut sich über den heutigen Beschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages, den knapp 7,4 Hektar großen #Eichtalpark auch zu Coronazeiten mit rund 3,35 Millionen Euro zu fördern.

3,35 Millionen Euro für die klimagerechte Sanierung des Eichtalparks in ...
Die Bundestagsabgeordnete für Hamburg-Wandsbek, Aydan Özoğuz (SPD), freut sich über den heutigen Beschluss des Haushaltsausschusses...
spd-wandsbek.de


Pressemeldung zu den Bundesmitteln für den Eichtalpark

Hamburger Morgenpost, 18.11.20 online

Gute Nachrichten für eine Hamburger Naturoase: Der Eichtalpark in Wandsbek wird künftig mit über drei Millionen Euro gefördert, um ihn klimagerecht umzugestalten.

Der 7,4 Hektar große Park, der unter anderem den Wandse-Fluss beherbergt und für viele Hamburger als versteckte Naturoase gilt, soll mit Bundesmitteln aufgehübscht und klimagerecht gemacht werden. Dafür macht der Haushaltsausschuss des Bundestages insgesamt 3,35 Millionen Euro locker.

„Der Beschluss ist gut für ganz Hamburg. Wir werten mit der Sanierung nicht nur die Lebensqualität in der Nachbarschaft an der Wandse auf, sondern stärken das Klima und schaffen gleichzeitig einen besonderen Ort, an dem wir über die Folgen des Klimawandels verständlich aufklären', so die Hamburger Bundestagsabgeordnete Aydan Özoğuz (SPD), die sich für die Förderung stark gemacht hatte.

- Pressemitteilung Hamburger Wochenblatt, Wandsbek als PDF
- Pressemitteilung Hamburger ABENDBLATT als PDF
- Pressemitteilung SPD Hamburg als PDF
- Pressemitteilung Hamburger Morgenpost als PDF

Ein Ziel – eine Gemeinschaft – ein Erfolg

Freitag, 11.9.2020

Die Schautafel wurde „eingepflanzt“. Am Weg zwischen Kultorhaus und Gaststätte wurde von fleißigen Mitmachern der „Freunde des Eichtalparks“ die Schautafel im Boden verankert.

Viel steiniger Boden musste ausgehoben und viele Säcke Fertigbeton verarbeitet werden. Nun können die neuesten Informationen zum Kultorhaus dort präsentiert werden.









WANDSBEK Torhaus am Eichtalpark

Nutzen Sie die Gelegenheit einer Führung!


TAG DES OFFENEN DENKMALS® 2020
Denkmal
als Chance
11. – 13. September 2020
Programm unter
denkmalstiftung.de/denkmaltag
STIFTUNG
DENKMALPFLEGE

Durch Privatinitiative und mit öffentlichen Sanierungsmitteln konnte das Denkmal gerettet und als gemeinnütziger Ort für Kultur und Beteiligung eingerichtet werden. Erbaut 1927 als Bedürfnisanstalt im Hamburger Klinkerstil der 20er Jahre, dient es in unserer Zeit nicht weniger wichtigen Bedürfnissen, kulturellem Freiraum und Vielfalt im Stadtteil.

Der Start im März 2020 setzt Zeichen im Kunst-Schaufenster der Arkaden.

„Kultur trotz Corona“ wird zur Chance für lokale Künster:innen, zum 9. Mal in Folge. An den beiden Denkmaltagen ist hier und im Inneren ein begrenzter Zugang möglich.

Entdecken Sie zahlreiche Spuren der ehemaligen Nutzung und die Geschichte der Sanierung anhand von einigen Fotos. Über die Fabelwesen aus dem 18. Jahrhundert, die das Kultorhaus schmücken, gibt die kurze Denkmal-Führung ebenfalls Auskunft.

Teilnahme kostenlos, um eine Spende wird herzlich gebeten. Kaffee und Backwerk ebenfalls gegen Spende zugunsten unseres Vereins. Veranstalter: Freunde des Eichtalparks e.V.

WAS? Tag des offenen Denkmals

WANN? Sa., 11–17 h, So., 14–17 h, 12.–13.09.2020

WO? Ahrensburger Str. 14

Führung durch das Kultorhaus: 12. und 13. September 2020 (nur mit Voranmeldung bis 10.09.)

Sa., 12 und 15 h, So., 15 h

Programm: Ausstellung historischer Fotos